

Die Bristol Port Company optimiert das Sicherheits- und Technikmanagement durch Integration von IFS Ultimo



IFS Ultimo

Kostengünstige Logistik

Häfen müssen mit dieser Entwicklung Schritt halten, und die Bristol Port Company ist dabei keine Ausnahme, denn sie investiert kontinuierlich, um ihre Position als wichtiges Glied in der Lieferkette zu halten. In dem am zentralsten gelegenen Tiefseehafen Großbritanniens sind mehr als 600 Menschen direkt und über 12.000 weitere in den Unternehmen auf dem mehr als 1.000 Hektar großen Hafengelände beschäftigt.

Bristol Port bietet seinen Kunden eine der kosteneffizientesten Logistiklösungen, da hier Schiffe mit einer Tragfähigkeit von bis zu 130.000 Tonnen abgefertigt werden können, und die Nähe zu einem bevölkerungsreichen Gebiet des Vereinigten Königreichs mit 43 Millionen Menschen, d. h. 67 % der britischen Bevölkerung, im Umkreis von 250 km gegeben ist. Der Hafen von Bristol ist ein wichtiges nationales Kapital und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die Region Südwest: Jedes Jahr werden hier über 3 Millionen Tonnen Schüttgut, 550.000 Kraftfahrzeuge, 27 % aller britischen Flugkraftstoffimporte und 25 % aller Futtermittelleinfuhren umgeschlagen. Das Unternehmen und die Betriebe auf dem Hafengelände tragen mehr als 1 Milliarde Pfund zum britischen BIP bei.

Reduzierte Komplexität: Ein zentrales EAM für einfache und unkomplizierte Nutzung

Bristol Port begann 2021 mit der Implementierung der IFS Ultimo Enterprise Management (EAM)-Lösung, um ihr bestehendes Instandhaltungsmanagementsystem sowie über 50 Datenbanken und Spreadsheets zu ersetzen. Ziel war es, die Sicherheit zu erhöhen, die Komplexität zu verringern und die Standardisierung im gesamten Hafen zu realisieren. Die Wahl fiel auf IFS Ultimo, weil es laut Richard Ashley-Smith, Asset Manager bei Bristol Port, das beste Preis-Leistungs-Verhältnis bot.

Implementierung in Zusammenarbeit mit DNASTREAM und IFS Ultimo

Die Implementierung von IFS Ultimo erfolgte durch den Sub-Auftragnehmer und Support-Partner DNASTREAM. Richard Ashley-Smith erklärt: „Die Implementierung war eine komplexe Aufgabe, da wir zunächst entscheiden mussten, wie das ganze System funktionieren sollte.“

Über Bristol Port

Häfen sind die Tore zur ganzen Welt: Die Hafenstadt Bristol wurde auf der Schifffahrt aufgebaut, und die Wurzeln ihrer modernen Wirtschaft reichen bis in die 1870er Jahre zurück. Eine Konstante in der Entwicklung der Schifffahrt im Laufe der Jahrhunderte ist, dass die Schiffe immer größer werden.



THE BRISTOL
PORT COMPANY

Dies erforderte eine Menge interner Arbeit, denn alle unsere bestehenden Prozesse mussten überprüft werden. DNASTREAM und IFS Ultimo haben sich in dieser Phase als sehr zuverlässiger Partner erwiesen.“ In dieser Arbeitsphase wurden zahlreiche Anpassungen und Konfigurationen vorgenommen. So hat Ultimo zum Beispiel die wichtige „Permit to Work“ (PTW)-Implementierung, die Handhabung von Genehmigungen, die zu einer besseren Sichtbarkeit von gefährlichen und ungefährlichen Aufträgen führt, durchgeführt, während DNASTREAM sich um alle anderen von Bristol Port gewünschten Anpassungen und Konfigurationen kümmerte. „Nach der Implementierung war IFS Ultimo EAM einfach anzuwenden und machte unser gesamtes Asset Management wesentlich einfacher als zuvor“, führt Ashley-Smith aus.

IFS Ultimo bietet ein System, das für jeden geeignet ist

Richard Ashley-Smith, Bristol Ports

Ein System für alle

Bristol Port nutzt jetzt eine breite Palette von IFS Ultimo EAM-Modulen wie Asset Management, Lagerhaltung, verschiedene HSE-Module, Arbeitsauftragsverwaltung, Periodische Wartung, Projektmanagement und das Reporting. Darüber hinaus ist IFS Ultimo vollständig in die Microsoft Power BI integriert. Die Integration von Proactis, dem von Bristol Port verwendeten Finanzsystem, wird in naher Zukunft erfolgen. Richard Ashley-Smith führt weiter aus: „IFS Ultimo bietet ein System, das von jedem verwendet werden kann. Derzeit nutzen wir 150 Volllicenzen für Betrieb, Wartung und Geschäftsrollen. Hinzu kommen über 200 Selfservice-Lizenzen für andere Mitarbeiterfunktionen und Auftragnehmer, die für Bristol Port arbeiten.“

Bessere Geschäftsentscheidungen auf der Grundlage besserer Daten - jetzt und in Zukunft

Die Implementierung von IFS Ultimo hat die Geschäftsprozesse des Hafens verbessert: Das Managementteam von Bristol Port hat nun die vollständige Kontrolle über die gesammelten Daten. „Wir haben den Prozess der Datenerfassung rationalisiert und erfassen jetzt genauere Daten, sodass wir die besten Geschäftsentscheidungen auf der Grundlage optimalerer Daten treffen können“, so Richard Ashley-Smith. „Neben den Vorteilen wie reduzierte Komplexität, Kosteneinsparungen, verbesserte Zeitersparnis und Sicherheit sind wir sehr zufrieden mit der Gesamtleistung der EAM-Lösung von IFS Ultimo sowie mit der Benutzerfreundlichkeit der Software und der Zukunftssicherheit, die sie uns bietet.“ In der nächsten Phase der Implementierung wird das Finanzsystem des Hafens (Einkauf und Fakturierung) in IFS Ultimo integriert. Zudem sind weitere Schulungen zur EAM-Lösung und Auffrischkurse geplant.

Ergebnisse

- Ein zukunftssicheres, integriertes und zentralisiertes Enterprise Asset Management (EAM) System.
- Effizientere und effektivere Arbeitsgenehmigungen, die auf eine erhöhte Sicherheit von Mitarbeitern und Auftragnehmern ausgerichtet sind.
- Bessere Visualisierung von gefährlichen und ungefährlichen Arbeiten, um eine Verringerung der Risiken und der Unfallwahrscheinlichkeit zu ermöglichen.
- Komplette Übersicht der gesammelten Daten, die künftig bessere Unternehmensentscheidungen ermöglichen.

Herausforderungen

- Innerhalb des gesamten Hafens gab es kein einheitliches Konzept für das Asset Management.
- Im gesamten Hafen mussten über 50 Datenbanken und Spreadsheets ins Ultimo System migriert werden.
- Das vorhandene System für Arbeitsgenehmigungen (HSE) war zeitaufwendig und veraltet.

Mehr Informationen

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns per E-Mail (info@ultimo.com), das IFS Ultimo-Büro in Ihrer Nähe oder besuchen Sie unsere Website: ultimo.com

